Biotech Development Center

Eine ideale Umgebung für die biotechnologische Forschung und Entwicklung inmitten einer grünen Oase

KUNDE

Vertraulich

TEAM

Patriarche (Architektur, Innenarchitektur, Raumplanung, Ingenieurwesen TCE, QEB, Wirtschaft, BIM, Grafik, Kommunikation)
Autumn | Patriarche (Generalunternehmer)
Myah | Patriarche (Generalunternehmer für Innenausbau)
Partner:
Tecta 73, Duverney Ingénierie, BG ingénieurs conseils, Amstein + Walthert, Oxy Ingenierie, Ipem, Isiitech

KEYPOINTS

Herstellung von Wasser für Injektionszwecke durch Membranverfahren (Weltpremiere).
Coworking-Bereiche – NWOW.
Flexlab.
L2 Laboratorien.
Reinräume der Klassen C und D.
Smart Control über Touchscreens.
BIM level 4.

UMWELTLEISTUNG

"Minergie"-Label.
Schweizerische Wärmeschutzverordnung.
Photovoltaik-Anlage.
LED-Verglasung für den Sonnenschutz (Innovation).

Dieses Pharmaunternehmen baut ein neues Biotech-Zentrum für die Entwicklung und Herstellung von Medikamente für Menschen mit Krebs.

Der Komplex besteht aus einem Gebäude mit insgesamt 16.000 m² Forschung- und Entwicklungsfläche für ein multidisziplinäres Team mit rund 250 Mitarbeitern. Er umfasst zwei Ebenen in Form eines innovativen Flexlab, eine Pilotanlage und Reinräume für die Produktion.

Dort entwickeln Teams spezielle Life-Science-Lösungen für die klinische Produktion und für die Projekte von Pilotanlagen.

Das Center ist mit den modernsten digitalen und technologischen Lösungen ausgestattet, insbesondere für die kontinuierliche Produktion (Upstream- und Downstream-Prozesse) und die Laborautomatisierung (Robotisierung).
Es bietet eine flexible Infrastruktur, die sich leicht an neue Bedürfnisse und technologische Innovationen anpassen lässt, sowie offene Arbeitsbereiche für Coworking, Kreativität und Innovation.

Alles ist so konzipiert, dass die höchsten internationalen Standards für Qualität, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit erfüllt werden.

Gebäudetyp **F&E/Laboratorien, Büroräume**	Baukosten **80 Mio. €, 250 Mio. € Investition**	Status **Übergabe 2023**
Fläche **16.000 m² effektive Nutzfläche**	Standort **Corsier-sur-Vevey, Schweiz**	Vergabeweise **Direktauftrag nach Wettbewerbsgewinn**

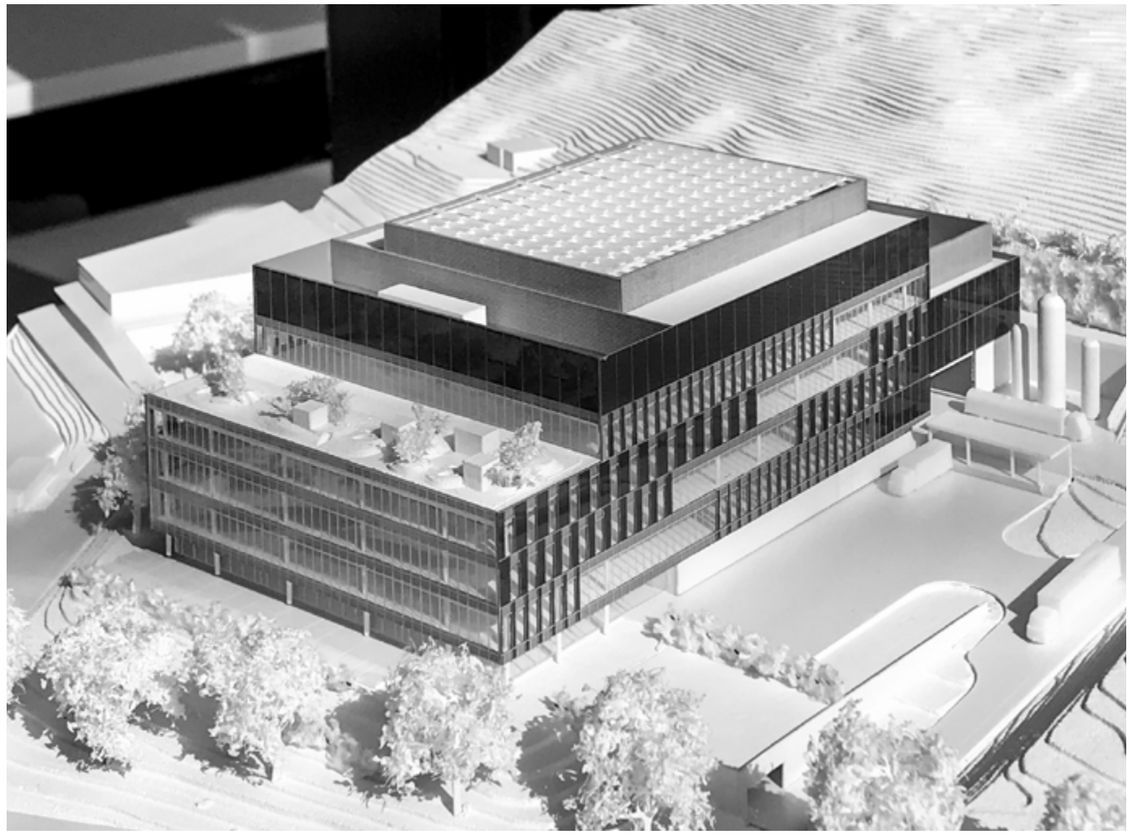
Innovative Technisierung

Das gesamte Projekt wurde mit der BIM-Planungsmethode entwickelt und stetig optimiert. Entstanden ist ein Projekt, dass im Hinblick auf den aktuell dringenden Fragestellung Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit eine starke Antwort gibt.

Die Fassaden wurden als eine einheitliche Oberfläche gestaltet, unter der sich die Vielfalt der Aktivitäten im Inneren des Gebäudes entfaltet. Die dunklen, schlicht gestalteten Fassaden sind mit Flüssigkristallfenstern mit der eyrise®-Technologie versehen, die den optischen Effekt der Nacht reduzieren. Sie bieten außerdem Wärmekomfort und Sonnenschutz bei gleichzeitiger Reduzierung des Energieverbrauchs.

Vorrang haben erneuerbare Energien mit einem hohen Anteil an Strom aus einer Photovoltaikanlage vor Ort.

Vorrang haben erneuerbare Energien mit einem hohen Anteil an Strom aus einer Photovoltaikanlage vor Ort.

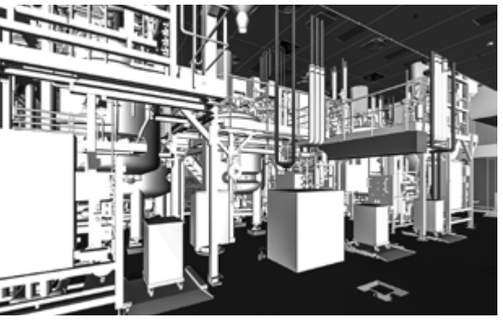


Reinraum und Laboratorien

Wie ein Dialog zwischen Innovation und Funktion umfasst das BDC kollaborative Arbeitsbereiche, die auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter zugeschnitten sind. Ein Reinraum für die Bio-Produktion und GMP-Laboratorien wurden mit einer innovativen Raumaufteilung im Sinne von Qualität und Sicherheit geplant.

Alles ist so konzipiert, dass die höchsten internationalen Standards für Qualität, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit erfüllt werden.

BIM



Kollaborative Arbeitsbereiche

Als Dialog zwischen
Innovation und Nutzung.
Das BPC verfügt
über kollaborative
Arbeitsbereiche, die
auf die Bedürfnisse
der Mitarbeiter
zugeschnitten sind.

Intentions - parti pris

Nitem volessi odit ressinv ellictor rehenis as is quae quiae ea dunt el ipiet, nis modipsanda perio voluptam apid ea num ut reculpa volor sum quate nam quunt quiatus doluptat aspelibus quis sectaquam dolorum quaecum dolorro iur, cuscidita [x]

volecatem rehenis everum in exero con eum num accumque voluptur, ut ute volorit ioratem facimusae nonse quasimus es eum quuntor essequae vendandis ex et fugitet quam atem earum a quam, tet voluptas il ipsanda volo blaccus, si omnima prore antiiss itatem ium qui voluptae. Ernatur?
Ex et volestis illam quia si sundemp oribusandae acepere

Texte en exergue pour faire resortir les notions importantes du projets. Texte en exergue pour faire resortir les notions importantes du projets. Texte en exergue pour faire resortir les notions importantes du projets. (40 mots max.)

BUILDING

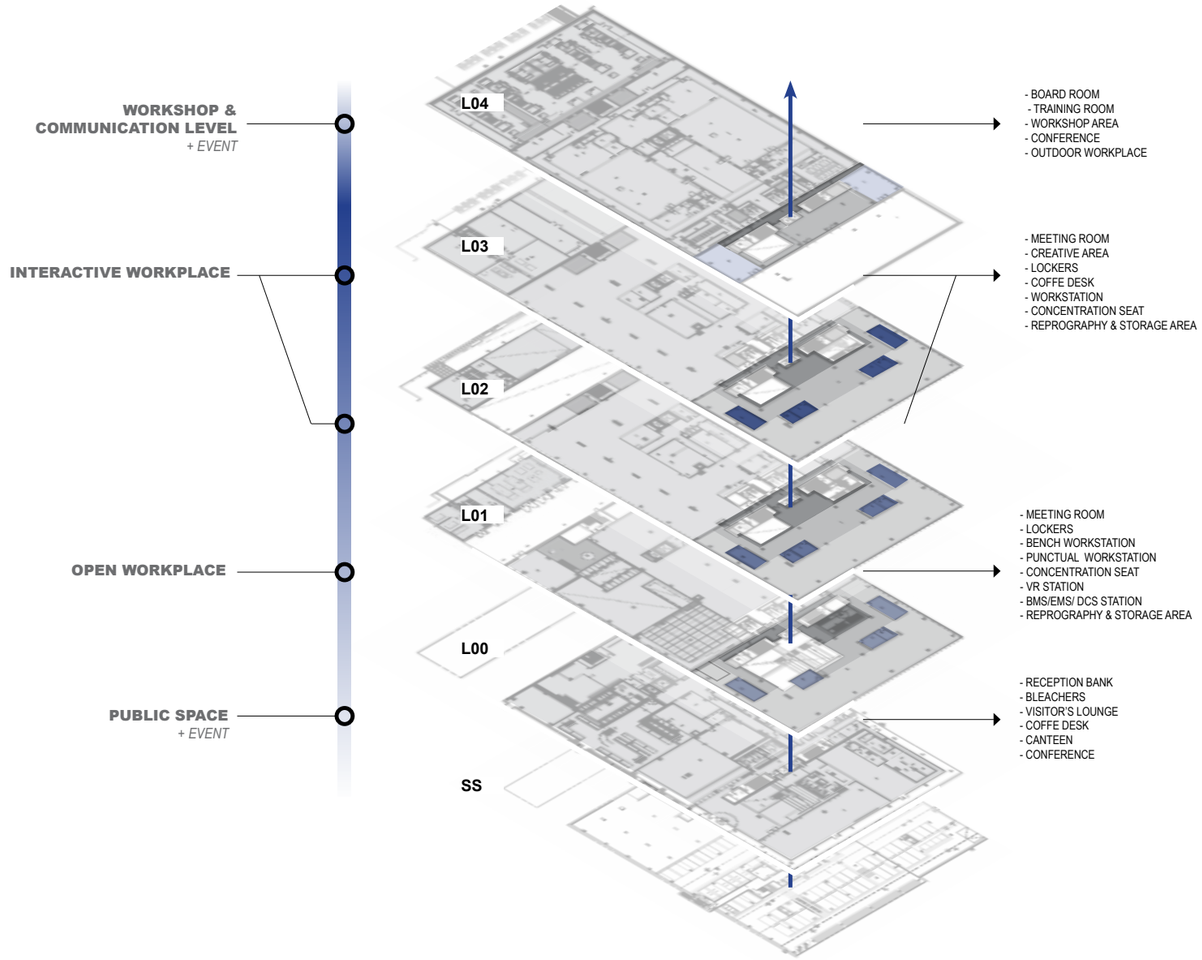
DURABILITY

RAW MINERAL STRUCTURE & VISIBLE TECHNICAL
LUMINOUS & CLEAR SPACE
GRAYSCALE SHADE & FINE TEXTURE
PERFORMING & QUALITY MATERIAL

FURNITURE

FLEXIBILITY

COLORFUL AND MINIMALIST DESIGN
ERGONOMIC AND SOFT TECHNICAL
COMFORT AND SOFT FINISHES
INTEGRATED & APPARENT FUNCTIONS



Biotech Development Center

Gebäudetyp **F&E/Laboratorien, Büroräume**	Baukosten **80 Mio. €, 250 Mio. € Investition**	Status **Übergabe 2023**
Fläche **16.000 m² effektive Nutzfläche**	Standort **Corsier-sur-Vevey, Schweiz**	Vergabeweise **Private Projektleitung**